

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 17 (1913-1914)
Heft: 1

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

bedeutet denn dieses Bild, Herr Doktor?“ „Es bedeutet die moderne Malerei, meine Damen,“ brummte der Dichter.

Die gute Sitte.

Zu wenig erzogen, setzte sich Keller nur zu oft über alle Regeln des Anstandes hinweg, nahm aber eine offene, derbe Zurechtweisung ruhig hin; denn ein ehrlicher Gegner war ihm selbst lieber als die Schmeichler, die ihn nur zu häufig umgaben.

In einem Sonntagmorgen erging sich Gottfried Keller, der berühmte Zürcherdichter, mit einem seiner Freunde und Verehrer in der Umgebung von Zürich. Wie sie nun in eifrigem Gespräche eine Dorfstraße entlang schritten, bog plötzlich aus einer Gasse ein Leichenzug in dieselbe ein. Als der Leichenwagen an den beiden vorbeifuhr, küßte Kellers Begleiter, wie es die gute Sitte erheischt, seinen Hut, während der Dichter, obschon dem Wagen zunächst, keine Hand rührte. Diese Ungezogenheit verletzete die würdevoll einherschreitenden Bauern tief, und plötzlich schlug einer der letzten Zugteilnehmer, ein alter, stämmiger Mann, Keller den Hut vom Kopf. Der Dichter hob ihn auf und sah dem Bauern verblüfft nach, indem er den staubigen Hut mit dem Armel abwischte. Sein Verehrer, tief empört, daß man es wage, dem berühmten Manne so zu begegnen, bemerkte: „Dieser freche Kerl weiß auch nicht, was Anstand ist.“ Da wandte sich Keller um und sagte trocken: „Der bin ich!“

Zu unserm Hauptbilde.

Nach der siegreichen Schlacht bei Dornach (22. Juli 1499), die den Frieden von Basel zur Folge hatte, welcher die Unabhängigkeit der Schweiz im westfälischen Frieden 1648 sicherte, kamen einige Mönche und Gesandte aus Basel ins Lager der Eidgenossen, um die Leichen der gefallenen Grafen, Ritter und Edeln zu suchen und um deren Auslieferung zu bitten, damit sie bei ihren Vätern ruhen könnten. Aber die Eidgenossen wiesen ihre Bitte ab: „Die Herren müssen bei den Bauern liegen“.

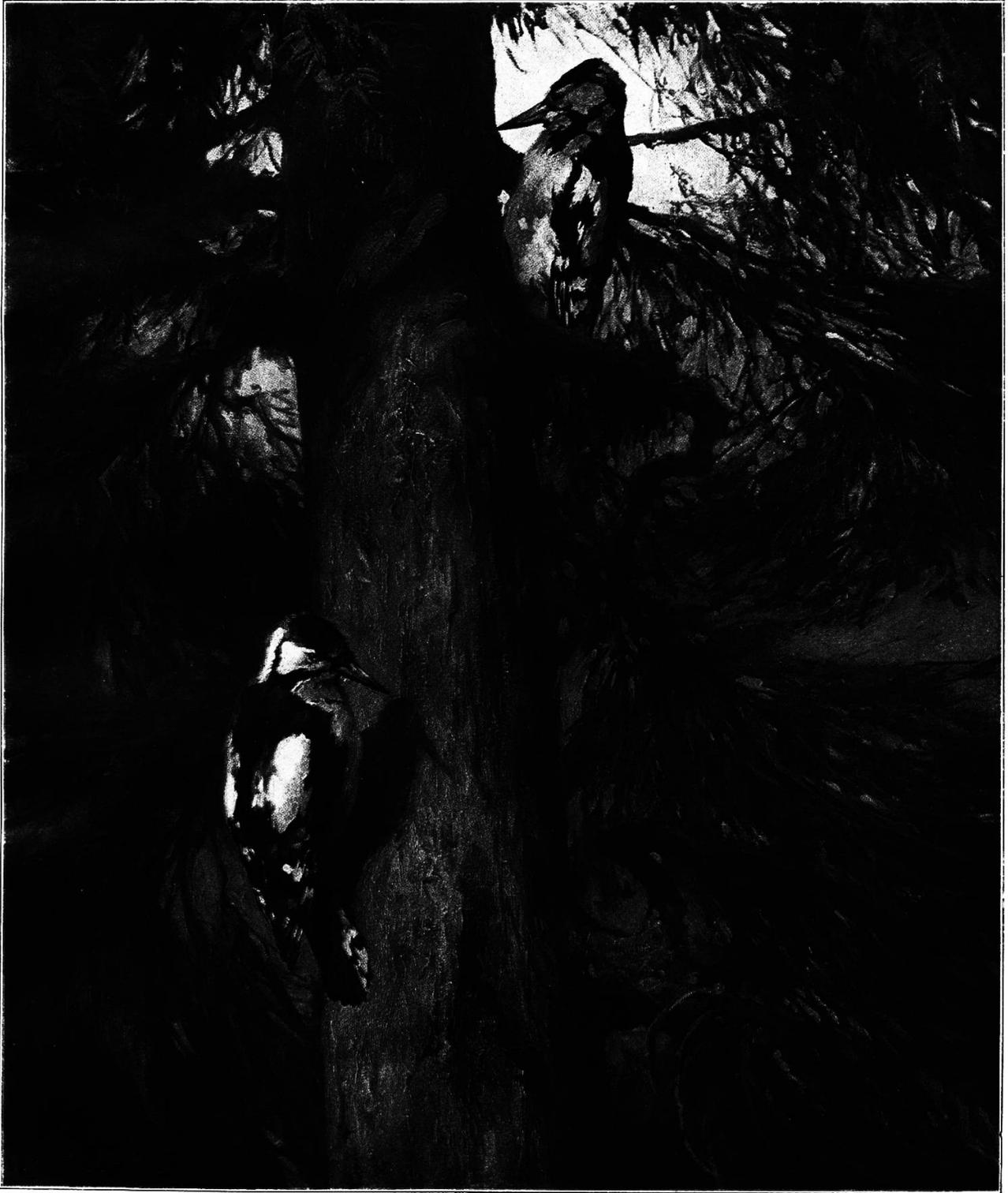
Berichtigung: Im Septemberheft sind in der letzten Besprechung zwei arge Druckfehler stehen geblieben. Es soll heißen: Paul Seippel und Adele Stamm.

Redaktion: Dr. Ad. Vöglin in Zürich U, Asylstrasse 70. (Beiträge nur an diese Adresse)
Inverlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden.
Druck und Expedition von Müller, Werder & Cie., Schipfe 33, Zürich I.

Insertionspreise

für Schweiz. Anzeigen: $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 72.—, $\frac{1}{2}$ S. Fr. 36.—, $\frac{1}{8}$ S. Fr. 24.—, $\frac{1}{16}$ S. Fr. 18.—, $\frac{1}{32}$ S. Fr. 9.—, $\frac{1}{64}$ S. Fr. 4.50;
für Anzeigen ausländ. Ursprungs: $\frac{1}{4}$ Seite Mk. 72.—, $\frac{1}{2}$ S. Mk. 36.—, $\frac{1}{8}$ S. Mk. 24.—, $\frac{1}{16}$ S. Mk. 18.—, $\frac{1}{32}$ S. Mk. 9.—, $\frac{1}{64}$ S. Mk. 4.50.

Alleinige Anzeigenannahme: Annoncen-Expedition **Adolf Mosse**, Zürich, Basel, Bern, St. Gallen, Luzern, Montreux, Schaffhausen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln a. Rh., Leipzig, Magdeburg, München, Straßburg i. E., Stuttgart, Wien.

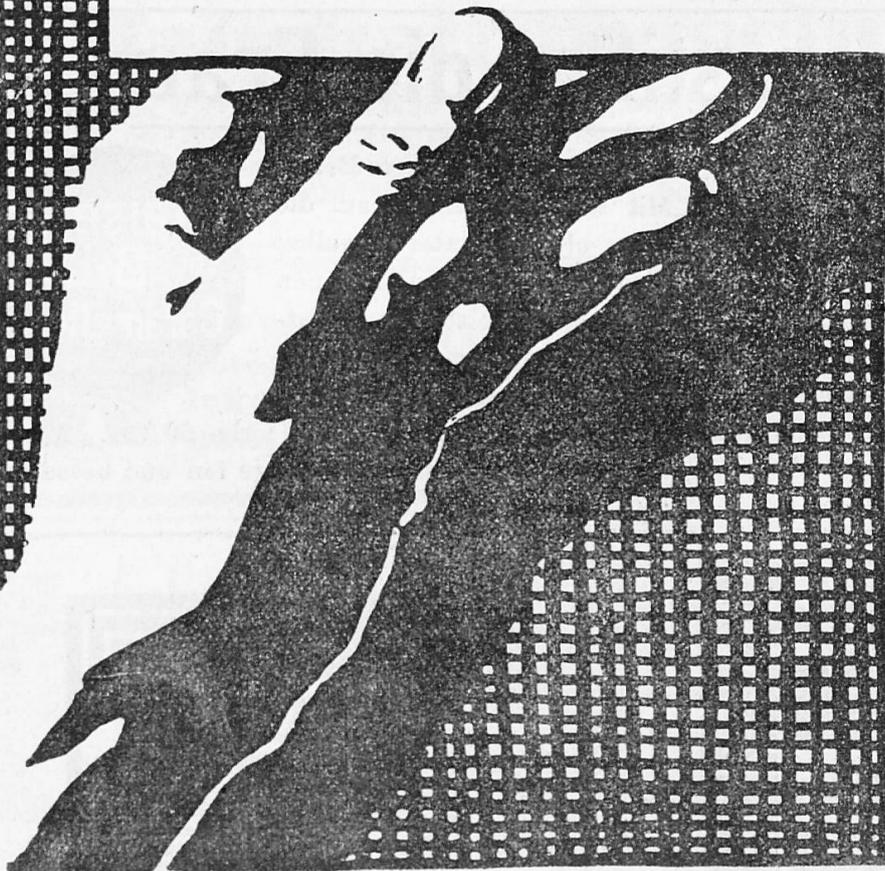


Buntspechte. Gemälde von Hans Schmidt.

Cailler

Eine Tafel à 40 Cts. **Cailler's Milch-Chocolade** vereinigt in sich alle Nährstoffe einer guten Mahlzeit und sollte deshalb schon aus diesem Grunde allein jeden Tag genossen werden.

Anerkannt feinste und wohl-schmeckendste Milch-Chocolade.



Bücherschau.

Fröbel'sche Kinderarbeiten. Unter Mitwirkung von Fachgenossen herausgegeben von Hans Denzer. 7 Hefte à 50 Pfg. Verlag von Otto Maier, Ravensburg.

Sophie Hämmerli-Marti. Großvaterliedli. Umschlag- und Titelbild von Hans Thoma. Verlag von U. Francke, Bern. 1913. Preis Fr. 1.80.

Prochaska's Illustrierte Jahrbücher. — Illustriertes Jahrbuch der Erfindungen, herausgegeben von Hans Elden. XIII. Jahrgang 1913. Mit einem Titelbilde und zahlreichen Textillustrationen. Kart. M 1.50. Verlag von Karl Prochaska, Wien, Teschen, Leipzig.

J. F. Kleine. Die Heilung der gichtisch-rheumatischen Erkrankungen gemäß der erfolgreichst bewährten Methode des Dr. med. W. F. Kittel in Franzensbad. II. vermehrte Auflage. 6.—10. Tausend. Mit Abbildungen über die Art und Natur der Erkrankung. Verlag von Kleine und Stapf, Berlin W. 15. — Preis geheftet 3.50 M.

Konsultieren Sie, bitte, vor jedem Einkauf von
eidgenössisch kontrollierten **Goldwaren und Uhren**

unsern reich illustrierten Haupt-Katalog pro 1913 mit 1675 photogr. Abbildungen, gratis u. franko; er wird Ihnen die Wahl Ihrer **Geschenke** in jeder **Preislage** zum Vergnügen machen.

E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz Nr. 59

Si' Si' Brause Alkoholfreies Rath-Bier

erfrischend, ärztlich empfohlen
Fabrik alkoholfreier Getränke, Männedorf.

Segen stiftet die Frau

**Kaisers
Brust-
Caramellen**
mit den „3Tannen“

wenn sie die Ihren nie ohne Kaisers Brust-Caramellen „Mit den 3 Tannen“ auf die Straße läßt! Dann bleiben Katarrhe selbst beim häßlichsten Wetter aus. Von Millionen im Gebrauch bei Husten, Heiserkeit, Brust-Katarrh, Verschleimung Krampf-Keuch-Husten, rauhem, schmerzdem Hals. 6100

**Kaisers
Brust-
Caramellen**
mit den „3Tannen“

Zeugnisse von Aerzten und Privaten. Paket 30 und 50 Cts. Dosen 60 Cts. Achte auf die Schutzmarke „3 Tannen“. Zu haben in Apotheken, Drogeien und besseren Colonialwarengeschäften.

CONGO
bester
Schuhputz

Kgr. Sachsen.
**Technikum
Mittweida.**

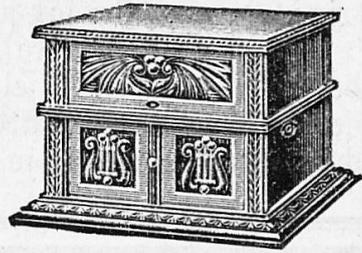
Direktor: Professor A. Holzt.
Höhere technische Lehranstalt
für Elektro- u. Maschinentechnik.
Sonderabteilungen f. Ingenieure,
Techniker u. Werkmeister.
Elektr. u. Masch.-Laboratorien.
Lehrfabrik-Werkstätten.
Höchste Jahresfrequenz bisher:
3610 Studierende. Programm etc.
kostenlos
v. Sekretariat.

Musik erfreut das Herz!



Ehe Sie einen
**Konzert-Apparat
 oder Sprechmaschine**

kaufen, so verlangen Sie in Ihrem Interesse **illustrierten Katalog**, sowie die **lobenden Anerkennungen** über die gelieferten modernen Sprechmaschinen und Schallplatten. **Eigene Fabrikation.**



Preiswerte Apparate mit lauter, reiner Wiedergabe, Preis **35 Fr. und 50 Fr.** mit 10 **Konzertstücken**. Teilzahlung von 6 Fr. an mit **Garantieschein**.

Salon-Apparate in grösster Auswahl mit Nadelwechsel oder mit unverwüstabarem Saphirstifte spielbar eingerichtet.

Max Schubert, Musikwerke, **Basel**, Hegenheimerstr. 20.

Gewerbehalle

der
Zürcher Kantonalbank
 92 Bahnhofstraße :-: Zürich
**Komplette
 Wohnräume
 Einzeilmöbel.**



Haushaltungsschule

in St. Stephan, Obersimmental, 1050 m ü. Meer. Der **Herbstkurs** beginnt am 8. Sept. und dauert bis Weihnachten (15 Wochen). **Nervöse, Blutarme, Bleichsüchtige** werden auf diese **einzigste Gelegenheit** sich zu erholen und dort die Zeit **nützlich anzuwenden** **speziell aufmerksam gemacht**. Näh. d. Prospekt. Ia. Referenzen v. ehem. Schülerinnen und deren Eltern.

Wald und
Wasser
Wirken
Wunder

wenn in Form von **Laopinin (Fichtenmilch)** zu Bädern und Waschungen gebraucht. — Erhältlich in Bad- und Kuranstalten, sowie in Apotheken und Drogerien (Flaschen à Fr. 2.— und 7.—). **Gratis-Prospekt und Muster** (gegen 20 Cts. in Briefmarken) von **Wolo A.-G., Zürich M 8.**

Gehr. Ackermann, Tuch-Fabrikation, Entlebuch

Man achte genau auf die Adresse

senden auf Verlangen bereitwilligst Muster von schönen, ganz- und halbwoollenen Stoffen für solide **Frauen- und Männerkleider**.

Bei Einsendung von Wollsachen

billige Fabrikationspreise.

Die Folgen verschluckter Fruchtkerne.

Das Verschlucken von Fruchtkernen, auch kleinerer, kann sehr gefährlich bringend sein. Bei längerem Verweilen ist ein Fremdkörper nie gefahrlos; er verbindet sich mit Kalzsalzen und kann in Folge seiner Größe und Form Geschwüre und nicht selten tödliche Darmverschlingung erzeugen. Haben die verschluckten Fruchtkerne auch noch nicht bald nach ihrer Aufnahme Beschwerden verursacht, so darf dies doch nicht über die Gefahr hinwegtäuschen.
(Fortsetzung siehe nächstfolgendes Blatt.)

Ueberfordert

wird man in vielen Sachen und tausende von Frauen haben schon gestaunt, wie es dagegen möglich sei, um 15 und 20 Cts. pro Paket heute noch ein Waschpulver zu detaillieren, trotz ständigem Steigen der Roh- und Packungsmaterialien, Löhne etc. Dieses Rätsel erklärt sich dadurch, daß jährlich Millionen von Paketen des Universal-Wasch-, Putz- und Reinigungsmittels „Sodex“ hergestellt werden können und was so die Fabrikation verbilligt. Aber Achtung beim Einkauf, daß sie auch wirklich das echte, verschlossene Paket „Sodex“ mit dem roten Kreuz kaufen, per Paket

um 15—20 Cts.

a. d. Sodexwerken d. Aktiengesellschaft Steffen & Wilhelm, Olten.

ALKOHOLFREIE WEINE MEILEN

Deren Genuss empfiehlt sich im gleichen Grade, wie derjenige der Traube selbst.

Für Frauen, Töchter und Kinder!
Leder- u. Wachstuch-Schürzen
Lätzchen, Wachstuch-Tischtücher,
Haushaltungs- Handschuhe,
Windelhöschen,

Betteinlagen

Hygienische Artikel

Gummi-Spielwaren,
Auswindmaschinen, Regenmäntel.

H. Specker's Wwe., Zürich I

Gummiwarenfabrik
Kuttelgasse 19, Mittl. Bahnhofstr.

Einsiede-Butter

== garantiert reine Naturbutter ==

zum Einsieden

per Kilo Fr. 2. 65.

Versand in Körben von 10, 20, 30 und 50 kg. Weniger als 10 kg versende nicht. Höfl. empfiehlt sich

Franz Fassbind

Brunnen

Wie du wieder auf
deine Suppe plangst,
Bubi! Ich glaub's aber
auch, dass sie dir
schmeckt, denn es ist

Maggi Suppe

mit dem  Kreuzstern.



„ZÜRICH“

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft
in Zürich.



Einzelversicherungen
 Touristen-Versicherungen
 Lebenslängliche Reise-Versicherungen (mit
 einmaliger Prämienzahlung)
 Seereise-Versicherungen
 Arbeiter-Versicherungen
 Haftpflicht-Versicherungen nach Fabrikge-
 setz, sowie Drittpersonen gegenüber nach
 Obligationenrecht.
 Versicherung gegen Einbruch und Dieb-
 stahl
 Versicherung gegen Veruntreuung
 Kautions-Versicherung.

Bezahlte Entschädigungen bis Ende 1911

über 212 Millionen Franken.

An die Versicherten bis Ende 1911 überwiesene Gewinnanteile:

Fr. 6,716,400.

KORPULENZ Fettleibigkeit wird garantiert sicher beseitigt durch Dr. Richters Früh-
 stückstee. Einziges unschädliches Mittel von angenehmem Geschmack
 und glänzender Wirkung. 1 Pak. Fr. 3.—, 3 Pak. Fr. 8.—. Zollfreie Zusendung durch Insti-
 tut Hermes München 134, Baaderstr. 8. Dr. med. Qu. schreibt: Konstatierte Gewichtsab-
 nahme von 5—6 Kilo, ja sogar 9½ Kilo in ca. 21 Tagen.

Wörishofener Tormentill-Seife

Von Aerzten vielfach empfohlene ungemein milde Toiletteseife, besonders für zarte
 empfindsame Haut, zur radikalen Beseitigung aller Hautunreinheiten und Ausschlä-
 ge, auch Flechten leichterer Natur. Für Kinderpflege unentbehrlich!

Preis 65 Cts. Überall erhältlich. W. Reinger-Bruder, Basel.

KRÖPFLE
 dicke,
 angeschwol-
 lene Häse ver-
 bunden mit
 Atembeschwerden
 etc. heilt der
 berühmte
Kropf-Geist
 von Apotheker GUHL in Flaschen a. Fr. 2.—

durch

D. Maag & Co., Stein a. Rh.

PERPLEX
 MODERNSTES WASCHMITTEL
 wäscht, bleicht, reinigt und
 desinfiziert von selbst. — Wo
 nicht erhältlich, verlangen Sie
 Gratspakete direkt von der
SEIFENFABRIK KREUZLINGEN

sehen, die sie ständig im Körper bereiten, einerseits, daß sie durch langes Liegen chronische Entzündungen und Geschwürbildungen mit daraus entstehenden Narben hervorrufen und dadurch selbst zur Ursache der Verengung des Darmkanales werden, andererseits daß sie nach Jahren noch alle durch sie möglichen Erkrankungen veranlassen können. Sitzt der Obstf Kern in der Speiseröhre, so ist das Hinunterstoßen in den Magen nicht unge-

(Fortsetzung siehe nächstfolgendes Blatt.)

Der grosse Wert von Trybol

liegt nicht nur in seiner Eigenschaft als erstklassiges Mundantiseptikum, sondern auch in seiner besondern Wirksamkeit als Gurgelwasser. Diese Doppelwirkung, die kein anderes Mundwasser der Gegenwart auch nur in annähernd gleichem Masse aufweisen kann, verdankt es einer Reihe von heilkräftigen Alpenpflanzen, die seine Grundlage bilden. „Trybol“ stärkt Zähne, Zahnfleisch und Gaumen und schützt sie vor schädlichen Einflüssen. Flasche Fr. 1.60, in Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

Ich bezog auf

Weihnachten von Ihrem Hauskonfekt und hat uns dasselbe so gut geschmeckt, daß wir davon nun immer einen Vorrat zu Hause haben müssen. Senden Sie mir wiederum etc. etc. Solche Schreiben laufen täglich viele bei uns ein und sind gewiß der beste Beweis für die Vortrefflichkeit unserer Lieferungen. — Singers feinste Hauskonfekte bestehen aus 10 Sorten, wie Makrönli, Mailänderli, Brunslis, Mandelhörnli, Schokoladen-Makrönli, Haselnußleckerli, Anisbrötli, Patiences, Basler-Leckerli und Zimststerne und kosten 4 Pfund netto franko durch die ganze Schweiz nur Fr. 6.50. Machen Sie einen Versuch und Sie werden uns auch auf Weihnachten sicher wieder mit Ihren werten Aufträgen betrauen. — **Schweiz. Bretzel u. Zwiebackfabrik Ch. Singer, Basel Z.** Erstes und größtes Geschäft dieser Branche in der Schweiz.



Meinen weissen Teint verdanke ich allein dem täglichen Gebrauch von **ZEPHYRSEIFE**.

Preis **75** cts. per Stück,
Ueberall zu haben.

Rheumatismus. Wer keine Heilung findet gegen Gicht, Reissen, Gliederweh und Gelenkrheumatismus, kann Hilfe finden durch Bühlers selbsterfandenes, 1000fach erprobtes Naturheilmittel und in wenigen Tagen vollständige Befreiung von seinen qualvollen Schmerzen. Dieses Mittel, **Bühleröhl**, gesetzlich geschützt, + Nr. 28076, ist zu haben in der **Victoria-Apotheke, Bahnhofstr. 71** und **Josef-Apotheke** von **Dr. Aßlinger**, Zürich-Industriequartier. — Verlangen Sie Prospekte und Zeugnisse, die gratis versandt werden.



HIRT'S

Schuhe:

Schön in Form
Gut im Material
Billig im Preis

Verlangen Sie
**Gratis-
Preisliste**

Rud. Hirt & Söhne
Lenzburg³⁰

Ein vorzügliches Frühstücks-
Getränk

kaum teurer als Kaffee
ist unsere Spezialmarke

holländ. Cacao offen

rein feinschmeckend und leicht
verdaulich.

1/2 kg 2 Fr.; 1 kg 4 Fr.
4 1/2 kg franko

Drogerie Wernle & Co.
Zürich, Augustinergasse 17

Spezialgeschäft feiner Messerwaren.
Coutellerie fine. Auswahlendungen.

Bestecke

Taschenmesser

Scheeren

Rasierartikel

Reichhaltige Auswahl!

F. Kienast

Messerschmied

Zürich Winterthur

Sonnenquai 14 Marktgasse 66

Echte Berner Leinwand

Reiche Auswahl.

Billigste Preise.

Tisch-, Bett-, Küchenleinen etc.

Braut-Aussteuern.

Jede Meterzahl **direkt ab unsern mechan. und
Handwebstühlen.**

Reichhaltige Muster franko.



Natur-
bleiche

Müller & Co., Leinenweberei

Langenthal (Bern).

fährlich, denn auch im Magen kann er zu allerlei Gefahren Veranlassung geben. Finden sich Obstkerne im Magen, so ist die schonendste Behandlung, sie durch Magenspülung zu entfernen. Will man spitze Kerne z. B. die der Pflaumen unschädlich machen, so gibt man, wie man es bei andern spitzen Fremdkörpern zu tun pflegt, Kartoffel-, Reis- oder Griesbrot, Sauerkraut oder Brod mit viel Butter, Mittel, die ihn einhüllen, um so die Darmwand vor ihm zu schützen.

Mütter und Hausfrauen

die sich eine vernünftige, natürliche Ernährungsweise zur Regel machen, bringen anstatt Bohnenkaffee **Kathreiners Malzkaffee** auf den Tisch.

Was ist

PELLIGULINE?

Es ist eine

Schuppen-Pomade

von erstaunl. Wirkung gegen die lästigen **Kopfschuppen** und damit gegen frühzeitigen **Haarausfall**. Ein kurzer Gebrauch genügt, um einen garantierten Erfolg zu erzielen. Man verlange beim Coiffeur gegen Schuppen nur „**Pelliguline**“ von

Bergmann & Co.
Zürich.

4 prächtige Büchlein

von Miris, je Fr. 1.25

- No. 1 übers **Heiraten**,
 - No. 2 über **Darlehen und Finanzen**,
 - No. 3 über **Ausstellungen, gefälschte Waren und unlautes Geschäftsgebahren**,
 - No. 4 über **Wunderdoktoren und ihre Salben und Pflaster**.
- Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder vom Argus-Verlag, Gossau (St. G.)



Sämtliche, die Zeitschrift „Am häuslichen Herd“ betreffenden Korrespondenzen (Adreß-Aenderungen unter gleichzeitiger Angabe des **alten** und **neuen** Wohnortes) sind an die Administration des „Am häuslichen Herd“, Rüdtenplatz 1, Zürich I, zu richten.

Jeder Art

Koffern

Taschen

Damentaschen und **Portemonnaies** etc. **Mappen** zu sehr billigen Preisen. Eigenes gediegenes Fabrikat. **Kein Laden.** Reparaturen prompt und billig.

Fr. Mechond-Hürlimann, Zürich I, Stadelhoferstr. 36, Hinterhaus.
Telephon 11189.

Alte Wollsachen, wollene Schneiderabfälle etc. können Sie überall ein-senden, aber feine moderne Ware erhalten Sie dafür bei der **Tuchfabrik Sennwald**, (Kt. St. Gallen). — Stetsfort erste Neuheiten. Versandt ab Lager, auch in Decken und Strumpfgarnen. **Billigste Preise.** Man verlange Muster.

Schweizer Chocoladen

in stets frischer Ware und reicher Auswahl

sind in allen unsern Filialen erhältlich.



Filialen in allen grössern Städten der Schweiz.

Verkauf mit 5 % Rabatt.

Wo keine Filialen, franko Versand per Post oder Bahn.

**Centrale für die Schweiz:
Güterstrasse 311, Basel.**

Telephon 3704.

Telephon 3704.

Man verlange die neueste Preisliste.

SIROLIN „ROCHE“

*schützt bei
rechtzeitigem
Gebrauch*

*Alt und Jung vor den
Gefahren der
Tuberkulose*

*Appetitanregend
Lungenstärkend*



Schweizerische Kreditanstalt

≡ ZÜRICH ≡

Basel, Genf, St. Gallen, Luzern, Glarus, Lugano

Depositenkassen:

Rathausplatz, Enge, Aussersihl, Unterstrass, Seefeld Zürich,
Oerlikon und Horgen.

Aktienkapital und Reserven: 100 Millionen Franken.

Annahme von Geldern

auf Einlagehefte à 4% p. a.

gegen 4½% Kassa-Obligationen auf 3 Jahre fest,

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren (offene
Depots),

Verwaltung von Mündelvermögen,

Willensvollstreckungen und Vermögensverwaltungen,

Besorgung von Kapitalanlagen,

Ausführung von Börsenaufträgen,

Vermietung von Tresorfächern,

Coupons-Inkasso.